

VORFREUDE

IN DER TISCHTENNIS-REGIONALLIGA SÜD DER HERREN



Während die Fußballer am heutigen Samstag um 15.30 Uhr die TSG Hoffenheim zu Gast haben, erwarten die Tischtennispieler des FC Bayern im ersten Heimspiel der noch jungen Regionalligasaison um 18 Uhr den TTC Bietigheim-Bissingen in der Sporthalle am Innsbrucker Ring. Die Vorfreude auf die Saison ist riesig, auch wenn die Zielsetzung bescheiden ist: Klassenerhalt.

Viel wurde geschrieben über die Hintergründe des Nichtaufstiegs in die zweite Bundesliga, doch es war an der Zeit, einen Schlusstrich zu ziehen. Dies erfolgte konsequent im Mai des Jahres: Neue Abteilungsleitung, neu formierte Mannschaft.

„Wir haben ein spielstarkes Sextett in dem sich jugendliche Dynamik und Spielerfahrung die Waage halten“, weiß der neue starke Mann der Tischtennisabteilung, Rudi Kahler, zu berichten.

Natürlich schmerzt der Verlust der beiden kroatischen Spitzenspieler Zubcic und Japac, die den Verein verlassen und eine spielerische Lücke hinterlassen haben. Hinzu kommt der berufsbedingte Wechsel von Steffen Meister in die Schweiz. Somit bleiben noch drei Spieler des Vizemeisters der letzten Saison. Die beiden Linkshänder Michael Plattner und Julian Diemer bilden das neu formierte Spitzenpaarkreuz der Münchner. Beobachtet man die beiden im

Training, ist man sicher, dass ihnen die ein oder andere faustdicke Überraschung gelingen wird, auch wenn die Gegner ausgesprochen schwer zu spielen sind. Im mittleren Paarkreuz werden Wolfgang Köppl (im letzten Jahr in der Bayernliga eingesetzt) und der einzige Neuzugang, Bela Frank, ihre ganze Erfahrung aufbieten, um wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt zu sichern. Bleibt das hintere Paarkreuz. Hier kann Mannschaftskapitän Manfred Degen auf seine starken Leistungen im letzten Jahr aufbauen und wird außerdem wertvolle Tipps für Frederik Scholer (auch er spielte in der vergangenen Saison in der Bayernligamannschaft des FCB) parat haben.

Von besonderer Bedeutung sind im Tischtennis die Doppel. Gerade hier liegt die große Stärke des FC Bayern München. Neben Plattner und Diemer ist auch Neuzugang Frank ein Linkshänder, was bedeutet, dass drei Links-Rechtskombinationen gebildet werden können. „Dies wird unseren Gegnern mit Sicherheit das ein oder andere Rätsel aufgeben“, ist Manfred Degen überzeugt. Bleibt sein Appell an den siebten Mann im Team, das Publikum. „Wir brauchen unsere Fans.“ Frei nach dem Motto „Gemeinsam zum Klassenerhalt“ hoffen die Bayern auf lautstarke Unterstützung.

Siegmar Mathieu

EINLADUNG ZUM ERSTEN HEIMSPIEL DER SAISON

FC Bayern München gegen TTC Bietigheim-Bissingen

Samstag, 06.10.12, Spielbeginn 18.00 Uhr, Sporthalle Innsbrucker Ring 75, 81673 München
Der Eintritt ist frei.

DIE AUFSTELLUNG DES FC BAYERN:

Michael PLATTNER, Julian DIEMER, Wolfgang KÖPPL, Bela FRANK, Manfred DEGEN und Frederik SCHOLER



Weitere Heimspielttermine zum Vormerken:

21.10.12, 13 Uhr DJK Sportbund Stuttgart, 01.12.12, 18 Uhr TSV Bad Königshofen,
02.12.12, 13 Uhr TTC Wohlbach

WAS SIE SCHON IMMER WISSEN WOLLTEN

- >> Schmetterbälle waren früher verboten, wegen der Verletzungsgefahr für den Gegner.
- >> Bei einem optimal angeschnittenen Topspin dreht sich der Ball 50-mal pro Sekunde um die eigene Achse. Dies ergibt, hochgerechnet, 3.000 Umdrehungen pro Minute.
- >> Fred Perry wurde 1929 Tischtennis-Weltmeister. Später stieg er auf Tennis um und wurde durch seine Siege im Wimbledon bekannt.
- >> Ein hart geschlagener Schuss kann bis zu 180 km/h schnell werden. Dabei berührt der Ball den Schläger nur 1/1000 Sekunde und verformt sich dabei um bis zu 20 Prozent.